

Weiterhin aktive Bienenzucht in Spartz

Im Institut Spartz erfolgte nach der Hausmesse am 19.4.2005 durch Pfarrer Georg Zandl die Weihe des neu errichteten Bienenhauses. Die Planung erledigte Architekt Vinzenz Duffer mit der Zimmerei Hohlneicher. Im Spätsommer letzten Jahres brannte das historische Bienenhaus aus ungeklärter Ursache ab. Seit nachweislich einem Jahrhundert wird im Institut Spartz die Bienenzucht intensiv betrieben.

Über Jahrzehnte bewirtschaftete Schwester Sophia das dem Institut angehörige Bienenhaus. Zur gleichen Zeit widmete sich in Spartz, neben dem Pfarrhaus, der Pfarrer Dr. Peter Plössl der Bienenzucht. Dr. Plössl war über viele Jahrzehnte aktiv in der Vorstandschaft des Bienenzuchtvereins Traunstein. Viele Traunsteiner kannten die Beiden noch persönlich und schätzten nicht nur ihre imkerlichen Fähigkeiten und Ratschläge. Seit gut einem Jahrzehnt bewirtschaftet Hans Dumberger das Bienenhaus des Instituts. Der Bienenstand von Pfarrer Dr. Plössl hingegen wurde aufgelöst. Dumberger wird sich auch weiterhin im neuen Imphaus um die Bienen kümmern und die Tradition in Spartz weiter leben lassen. Durch die Stadtnähe leisten die "Sparzer Bienen" einen großen Teil an der so wichtigen Bestäubungsarbeit in den Traunsteiner Gärten. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und danken dem Institut Spartz für den gelungenen Neubau.



geistlicher Rat Georg
Zandl,
Imkervorstand Hans
Dumberger
Oberin Sr. Werburga
Späth